

Sternschnuppen-Nacht: Verpassen Sie nicht die Perseiden über Norddeutschland!

Im August 2024 erstrahlen die Perseiden am Nachthimmel:
Bis zu 100 Sternschnuppen pro Stunde, besten Blick ab
12./13. August.

Stand: 12.08.2024 09:33 Uhr

Einen Blick auf den Himmel werfen: Die Perseiden beobachten

In der Nacht vom 12. auf den 13. August bieten sich in Norddeutschland hervorragende Gelegenheiten, das Schauspiel der Perseiden in seiner vollen Pracht zu genießen. Bei klarem Himmel haben Besucher die Möglichkeit, bis zu 100 Sternschnuppen pro Stunde zu sehen, was den Charakter dieses jährlichen Ereignisses unterstreicht und viele Astronomiebegeisterte ins Freie lockt.

Wie Man den besten Ort zum Beobachten findet

Um die Perseiden optimal zu erleben, ist es wichtig, einen lichtarmen Standort zu wählen. Idealerweise sollte man sich in ländlichen Regionen aufhalten, weg von den städtischen Lichtverschmutzungen. Je dunkler der Himmel, desto klarer sind die Sternschnuppen sichtbar. Besonders gute Plätze sind unter anderem die Elbtalau und der Wilseder Berg in Niedersachsen sowie Höhenlagen im Harz.

Die Bedeutung der Perseiden für die Astronomie und Kultur

Die Perseiden, ein Meteorschauer, sind nicht nur ein beeindruckendes Naturschauspiel, sondern sie tragen auch zur wissenschaftlichen Forschung bei. Ihr Ursprung liegt im Kometen Swift-Tuttle, dessen Staubpartikel beim Eintritt in die Erdatmosphäre verglühen und als hell leuchtende Streifen sichtbar werden. Zudem ist der Brauch, beim Erblicken einer Sternschnuppe einen Wunsch zu äußern, tief in der deutschsprachigen Kultur verwurzelt.

Besondere Zeiten und Hinweise zur Beobachtung

Das beste Sichtfenster für dieses Phänomen liegt zwischen 22 Uhr und 4 Uhr morgens, wobei die zweite Nachthälfte die meisten Chancen bietet, die beeindruckenden Lichterscheinungen in nordöstlicher Richtung zu beobachten. Um die Augen optimal auf die Dunkelheit einzustellen, sollten Beobachter etwa eine halbe Stunde ohne künstliche Lichtquellen auskommen.

Tipps für Fotografen

Für diejenigen, die die Perseiden fotografieren möchten, gibt es einige hilfreiche Tipps. Ein stabiles Stativ, eine Kamera mit manueller Einstellung und eine lange Belichtungszeit sind empfehlenswert. Zudem sollte die Kamera auf niedrigster Helligkeit eingestellt werden, um die Umgebungsbeleuchtung nicht zu stören.

Wo die meisten Sternschnuppen zu sehen sind

In Norddeutschland gibt es viele Hotspots für die Perseiden-

Beobachtung. Dazu gehören die unberührte Natur der Insel Pellworm sowie die Sterneparks in der Region der Seenplatte in Mecklenburg-Vorpommern. Diese Orte bieten ideale Bedingungen, um die Faszination der Sternschnuppen am besten zu erleben.

Ein gemeinsames Erlebnis unter dem Sternenhimmel kann nicht nur das persönliche Interesse an Astronomie wecken, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärken, indem Familien und Freunde gemeinsam das nächtliche Schauspiel genießen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)